



Jahresbericht 2014

Wir bringen Österreich zur Sprache



In unseren Deutschkursen im Ausland

- **begeistern wir junge, bildungshungrige Menschen für die deutsche Sprache und für Österreich**
- **vermitteln wir ein aktuelles Österreichbild mit all seinen Facetten**
- **spielen österreichische Kunst und Kultur sowie Innovationen in Wissenschaft und Technik eine besondere Rolle**
- **bauen wir Sprachbrücken für qualifizierte Arbeitskräfte**

Das macht uns zu einem starken Partner von Österreichs Kultur, Wirtschaft und Bildung.

Unser Eigentümer

Die 1997 gegründete Österreich Institut GmbH befindet sich im Eigentum der Republik Österreich. Eigentümervertreter ist das Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres, in dessen auslandskulturpolitische Sektion das Österreich Institut mit seinem Tätigkeitsfeld verankert ist.

Der gesetzlich definierte Auftrag der Österreich Institute umfasst den Deutschunterricht mit internationalen Qualitätsstandards im Ausland, die Unterstützung des Deutschunterrichts und die Kooperation mit interessierten nationalen und internationalen PartnerInnen im In- und Ausland. Die Vermittlung eines zeitgemäßen und vielfältigen Österreichbilds spielt dabei im Unterricht, in den Lehrmaterialien und in den Veranstaltungen eine zentrale Rolle.



Inhaltsverzeichnis

- 05 Vorwort der Geschäftsführung**
- 06 Deutschkurse auf internationalem Niveau**
- 07 Unser Auftrag**
- 08 Unsere KundInnen**
- 09 Unsere Kurse**
 - Standarddeutschkurse • Firmenkurse • Angebote für Kinder und Jugendliche
- 12 Mehr Lernerfolg durch Zufriedenheit**
- 13 Die Österreich Institute im Ausland**
- 15 Österreich Institut Belgrad**
- 16 Österreich Institut Bratislava**
- 17 Österreich Institut Brünn**
- 18 Österreich Institut Budapest**
- 19 Österreich Institut Rom**
- 20 Österreich Institut Krakau (Polska)**
- 21 Österreich Institut Warschau (Polska)**
- 22 Österreich Institut Wrocław (Polska)**
- 23 Weitere Aktionen**
- 24 LehrerInnenfortbildung**
- 25 Die Zentrale in Wien**
 - Tagungen und Informationsveranstaltungen
 - Österreich Spiegel • Online Plattform deutsch.info
 - Kooperation mit Österreichischem Integrationsfonds (ÖIF)
- 29 Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Institutionen**

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Freude stelle ich hiermit den Jahresbericht 2014 der Österreich Institut GmbH vor, deren Geschäftsführung ich Mitte Juli 2014 übernommen habe.

Mehr als 11.000 Menschen haben im Jahr 2014 Deutschkurse an den Österreich Instituten in Belgrad, Bratislava, Brünn, Budapest, Krakau, Ljubljana, Rom, Warschau und Wrocław besucht. Unsere KursteilnehmerInnen haben großteils einen hohen Bildungsgrad und sind Entscheidungsträger von morgen. Am Österreich Institut lernen sie die österreichische Varietät der deutschen Sprache kennen und setzen sich mit Österreich, seiner Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft auseinander.

Die zahlreichen Veranstaltungen an Österreich Instituten haben 2014 rund 4.000 Personen besucht: Workshops für SchülerInnen und DeutschlehrerInnen, Lesungen, Wettbewerbe und Ausstellungen. Ein Fixpunkt war wieder die „Lange Nacht der kurzen Texte“ in Brünn, die sich heuer dem Thema „Vorhang auf. Geschichte(n) erzählen von 1989 bis heute“ widmete.

In Kooperationen mit nationalen und internationalen Partnern sowie den österreichischen Vertretungsbehörden vor Ort werden vielfältige Aktionen zur Förderung der Mehrsprachigkeit angeboten, wie z.B. am Tag der Sprachen am 26. September, der 2014 von rund 4.500 Personen besucht wurde. In Rom startete im Herbst die von uns mitorganisierte Deutschwagen-Tour. Diese hielt in 124 Schulen in Mittel- und Südalien Schnupperstunden ab und motivierte so über 7.000 Schülerinnen und Schüler zum Deutschlernen.

Die Wiener Zentrale hat seit November 2014 eine neue Adresse: Die Übersiedlung in die Landstrasser Hauptstraße 26 ist Teil einer Kooperation mit dem Österreichischen Integrationsfonds (ÖIF). Ziel der Kooperation ist die Zusammenarbeit im Bereich der gemeinsamen Sprachvermittlung und Durchführung von Integrationsmaßnahmen im In- und Ausland.

Danken möchte ich Herrn Mag. Martin Rauchbauer, der von 1.4. – 15.7. 2014 interimistisch die Geschäfte der Österreich Institute leitete. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern danke ich für Ihre hervorragende Arbeit im Jahr 2014 und freue mich auf eine weitere produktive Zusammenarbeit!

Ihre



Mag. Katerina Wahl



Deutschkurse auf inter- nationalem Niveau

Unser Auftrag

Über 11.000 Menschen lernten im Jahr 2014 an den acht Standorten des Österreich Instituts im europäischen Ausland Deutsch. Rund 150 LektorInnen unterrichteten sie in 1.763 Kursen nach modernsten Methoden und unterstützten sie somit beim erfolgreichen Erreichen ihrer sprachlichen Ziele. Über die Sprache hinaus vermittelten sie ihnen ein zeitgemäßes Österreichbild in Kunst, Kultur, Wirtschaft und Technik ebenso wie in alltagsrelevanten Bereichen. Damit steht das Deutschkursangebot der Österreich Institute an der Schnittstelle von Auslandskulturpolitik im Sinne des Auslandskulturkonzepts und einem qualifizierten Vorintegrationsangebot für Menschen, die einen temporären Aufenthalt oder auch eine Migration nach Österreich planen.

Das Österreich Institut ist eine Einrichtung im Kontext der Auslandskulturpolitik zur Durchführung von Deutschkursen im Ausland sowie zur Förderung des Deutschunterrichtes. Es kooperiert mit Institutionen der österreichischen Kultur- und Außenpolitik sowie mit einer Reihe von Partnern im In- und Ausland. Eigentümer der 1997 gegründeten GmbH ist die Republik Österreich, die Vertretung des Eigentümers nimmt das Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres wahr.

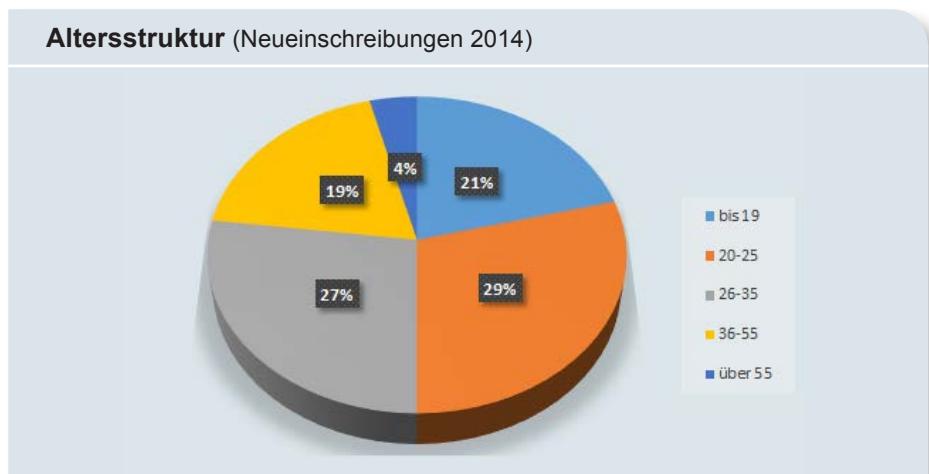


www.oesterreichinstitut.at

Unsere KundInnen

Vom puren Anfänger bis zum Deutschlerner auf Muttersprachenniveau, vom Kleinkind bis ins hohe Alter: Mit seinem breit gefächerten Deutschlernangebot erreichte das Österreich Institut 2014 über 11.000 Menschen von 4 bis 88 Jahren auf allen Niveaustufen.

Der Großteil der KundInnen waren jüngere, akademisch ausgebildete, Berufstätige am Anfang ihrer Karriere sowie Studierende. Aufgrund ihrer hohen Bildungsaffinität waren sie bereit, bis zu 40 Prozent eines durchschnittlichen Monatsgehalts in ihre Deutschausbildung bzw. in jene ihrer Kinder zu investieren.



Mehr als die Hälfte der KursteilnehmerInnen ist zwischen 20 und 35 Jahre alt.



Lernen in Kleingruppen, wie hier am Österreich Institut Bratislava, gehört zu unserem Standard.



Auch bei Veranstaltungen erweitern die KursteilnehmerInnen ihre Sprachkenntnisse, hier: Österreich Institut Brünn.

Unsere Kurse

Standarddeutschkurse

Die Standarddeutschkurse für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahre sind das Herzstück des Kursbetriebes. Sie sind in 16 Niveaustufen von A1 bis C2 gegliedert und folgen dem Curriculum des Österreich Instituts. Üblicherweise umfassen sie 60 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten und gewährleisten damit einen guten Fortschritt der Lernenden bereits in einem Semester.

Abgesehen von Standarddeutschkursen bietet das Österreich Institut auch Kurse speziell für Kinder- und Jugendliche sowie für bestimmte Berufsgruppen (z.B. Deutsch für Juristen oder Gesundheits- und Pflegeberufe) an.

Eine weitere Besonderheit sind die [...sprint](#) - Kurse. Dieses neuartige Trainingsprogramm wurde eigens dazu entwickelt, um in motivierten Kleinstgruppen in Rekordzeit, viermal schneller als üblich, Deutsch zu lernen.

KursteilnehmerInnen und Kurse



Die Zahl der Einschreibungen an allen Instituten stieg im letzten Jahr um 4 Prozent auf 11.135 Personen.



Neben Standarddeutschkursen stehen auch zahlreiche Spezialkurse und Workshops zur Auswahl, etwa „Deutsch und Kunst“ am Österreich Institut Ljubljana.

Firmenkurse

Gezielte Werbe- und Akquisitionsmaßnahmen führten in den vergangenen Jahren zu einer starken Zunahme von Firmenkursen in den Standortländern des Österreich Instituts.

Im Business-to-Business-Segment wurde auch 2014 weiterhin Vorintegration betrieben. So erhielt im Auftrag der CuraSwiss durch das Österreich Institut Warschau, sowie im Auftrag der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) durch das Österreich Institut Belgrad, Pflegepersonal eine Grundausbildung in Deutsch zur Vorbereitung auf den deutschsprachigen Arbeitsmarkt. Besonders viele Firmenkunden hat auch das Österreich Institut Bratislava. Bei diesen liegt der Schwerpunkt auf Informationstechnologie, Wirtschaftsberatung, Finanzen und Steuerberatung.

MitarbeiterInnen von Firmen und staatlichen Organisationen in Deutschkursen

Belgrad	465
Bratislava	724
Brünn	570
Budapest	203
Krakau	57
Rom	105
Warschau	223
Wrocław	173
Summe	2.520



Durch Vorintegrationsprojekte stieg die Zahl der TeilnehmerInnen bei Firmenkursen 2014 ebenfalls um 4 Prozent.



Höchste Flexibilität und ein maßgeschneidertes Deutsch-Training können Firmen vom Österreich Institut erwarten.

Angebote für Kinder und Jugendliche

In unseren Kursen für Kinder und Jugendliche von vier bis 16 Jahre bauen wir auf die natürliche Neugier und Kontaktfreude, die junge Menschen einer Sprache entgegenbringen. In einem der Altersstufe entsprechend gestalteten Unterricht nutzen wir ihre Freude an Geschichten, Rollenspielen und Fantasiewelten und wecken ihre Begeisterung für das Sprachenlernen.

Exemplarisch für das reichhaltige Angebot für Kinder und Jugendliche wird hier die Projektwoche vorgestellt.

Projektwochen

2014 nahmen über 200 SchülerInnen an insgesamt 15 Projektwochen in Warschau, Krakau, Rom, Bratislava, Budapest und Brünn teil. Dabei arbeiteten sie unter Anleitung von zwei ProjektleiterInnen aus Österreich eine Woche lang intensiv an einem frei gewählten Thema. In dieser Zeit erweiterten die SchülerInnen ihren Wortschatz und verbesserten ihre Kommunikationsfähigkeit, sie sammelten nebenbei Projekterfahrung, trainierten Teamarbeit und lernten, Aufgaben nach ihren individuellen Interessen und Stärken zu übernehmen oder auch weiterzugeben – und das alles auf Deutsch. Abschluss und Höhepunkt bildeten wie immer die Präsentationen der Projekte, die die LehrerInnen gern dazu nutzen, um andere oder zukünftige SchülerInnen zum Deutschlernen zu motivieren. Die Projektwoche wird vom Österreich Institut in Kooperation mit der Universität Wien durchgeführt. In einem Seminar des Fachbereichs DaF/DaZ werden die ProjektleiterInnen auf ihre Aufgabe vorbereitet.



Spielerisch Deutsch lernen ist das Credo für die Kinderkurse, hier am Österreich Institut Bratislava.



Deutschunterricht zum Abheben: Bei der Projektwoche erarbeiten die SchülerInnen gemeinsam ein Thema und erfahren nebenbei einiges über Österreich.

Mehr Lernerfolg durch Zufriedenheit

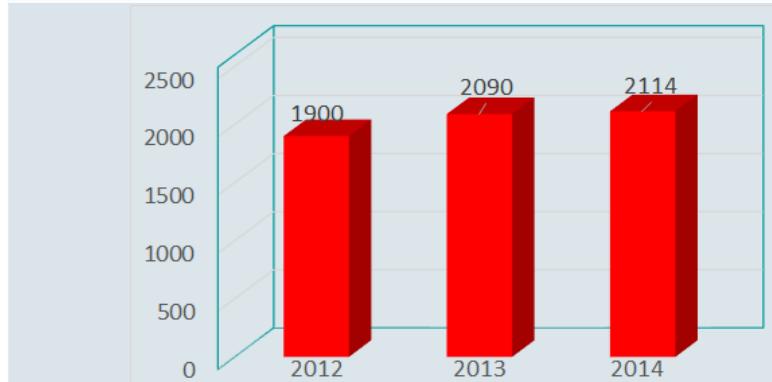
Zufriedene KundInnen lernen lieber – und besser. Auch 2014 konnten wir den seit Jahren konstant hohen Wert bei der KundInnenzufriedenheit von weit über 80 Prozent (Durchschnitt 3,44 auf einer Skala von 1 bis 4 als höchsten Wert) halten. Maßnahmen, wie beispielsweise die kontinuierliche Weiterbildung der LektorInnen, laufende Qualitätsüberprüfungen in Form von Evaluationen und Hospitationen sowie der Einsatz moderner und aktueller Unterrichtsmaterialien leisten dazu einen wesentlichen Beitrag.

Mit der Zufriedenheit korreliert der überdurchschnittlich hohe Lernerfolg an den Österreich Instituten: 96 Prozent aller LernerInnen, die zu Kursende bei den internen, standardisierten AbschlussTests angetreten sind, haben bestanden. Und 81 Prozent der 2.114 Personen, die sich in einem der Österreich Institute auf eine Prüfung des Österreichischen Sprachdiploms Deutsch (ÖSD) vorbereitet haben, haben diese erfolgreich abgelegt.



Sind die KursteilnehmerInnen zufrieden, klappt es auch eher mit der Prüfung.

Prüfungen des Österreichischen Sprachdiploms Deutsch (ÖSD)



Über 80 Prozent der KandidatInnen schaffen die ÖSD-Prüfung, wenn sie sich am Österreich Institut darauf vorbereiten.



Die Österreich Institute im Ausland



Die Österreich Institute

Errichtung und Aufbau von Instituten im Ausland

Die Österreich Institut Zentrale hat in den Anfangsjahren die Sprachkursabteilungen der Kulturinstitute/foren in Warschau, Krakau, Budapest, Bratislava und Mailand übernommen und diese in Form von Gesellschaften lokalen Rechts als 100%ige Töchter in die Österreich Institut GmbH eingegliedert.

Darüber hinaus wurden weitere Institute in Brünn, Rom, Laibach, Wrocław und Belgrad errichtet.

Das Institut in Mailand wurde 2001 geschlossen, das Institut in Laibach 2014.

Derzeit gibt es acht Österreich Institute.

Die Länderverantwortlichen werden von der Österreich Institut Zentrale bestellt und entsendet.

Durchführung

Das Kerngeschäft der Institute sind Deutschkurse. Diese werden auf allen Niveaus, für alle Zielgruppen angeboten: Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Schulen, Firmen, staatliche und private Organisationen.

Jährlich werden durchschnittlich 2.000 Kurse mit rund 60.000 Unterrichtseinheiten abgehalten, in denen zwischen 9.500 und 12.000 zahlende TeilnehmerInnen verzeichnet werden.



Über die Abhaltung von Deutschkursen hinaus leisten die Österreich Institute durch zahllose zusätzliche Veranstaltungen einen wichtigen Beitrag zur Österreichischen Kultur- und Sprachpolitik im Ausland.

Für Schulen werden regelmäßig Projektwochen für Deutsch, Plakatwettbewerbe und Theaterwettbewerbe zur österreichischen Kinder- und Jugendliteratur durchgeführt. Für DeutschlehrerInnen an Schulen und Universitäten werden Landeskunde-, Methodik- und Informationsseminare angeboten. Für die breite Öffentlichkeit gibt es zusätzlich regelmäßige Veranstaltungen mit spezifischen Informationsaktionen in Kooperation mit österreichischen Tourismusverbänden und österreichischen Kulturinitiativen.

Im Folgenden werden die einzelnen Institute kurz vorgestellt und über einen ihrer Höhepunkte im Jahr 2014 berichtet.

Österreich Institut Belgrad



Steckbrief

2007 gegründet

Kursteilnehmer 2014: 1.316

ÖSD-Prüfungen 2014: 460

Abgehaltene Kurse: 164

Gehaltene Unterrichtseinheiten: 7.131

Leitung: Mag. Dagmar Khamooshi

www.beograd-oesterreichinstitut.rs

Das Österreich Institut Belgrad ist für seine freundliche Beratung unter anderem in den Bereichen Kurseinschreibung, ÖSD-Prüfung, Studium in Österreich, Deutschkurse in Österreich und Leben in Österreich bekannt. Vor allem Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene besuchen die Kurse in Belgrad.

Triple Win Projekt

Das Österreich Institut Belgrad führte von Dezember 2013 - Juli 2014 Deutschkurse für das Triple Win Projekt der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit durch. In diesem Projekt durchliefen 77 serbische Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger Deutschkurse vom Niveau A2.1 bis B1.3 in vier verschiedenen Städten: Belgrad, Kragujevac, Niš und Novi Sad. Nach dieser Basisausbildung in Deutsch wurden ihnen von verschiedenen Gesundheitseinrichtungen in Deutschland Jobs angeboten. Für das ÖI Belgrad war dieses Projekt eine ausgezeichnete Möglichkeit, Kontakte in anderen Städten Serbiens zu knüpfen, Partner zu finden und über die Grenzen Belgrads hinaus zu schauen.

Urban Gardening



Der in Serbien noch eher unbekannte Trend zum Urban Gardening wurde in Belgrad mit großem Interesse aufgenommen.

Im Mai 2014 war das Österreich Institut Belgrad mit einem Workshop bei der Belgrader Architekturwoche vertreten. Da das Institut im Oktober 2013 auf der Buchmesse Urban Gardening Projekte aus Österreich vorgestellt hatte und dies sehr großen Anklang fand, wurde für die Architekturwoche mit finanzieller Unterstützung des Kulturforums und des EUNIC ein kleiner Urban Gardening Workshop am Trg Republike (Belgrader Hauptplatz) gestaltet. Schulkinder pflanzten Gemüse und Kräuter in großen, fahrbaren Blumenkästen an, was den Kindern viel Freude bereitete und zu einigen Fragen bei Passanten führte. In einem zweiten Workshop wurden die Blumenkästen bemalt, Kräuter und Gemüse geerntet und zu einem Brotaufstrich verarbeitet. Die innovative Idee, essbare Sachen an einem öffentlichen Platz anzubauen, war eine gute Möglichkeit, um etwas, was in Österreich immer öfter umgesetzt wird, auch in Serbien vorzustellen. Auch in den landesweiten Medien fand das Projekt regen Widerhall. Die Kästen mit den Kräutern stehen noch immer am Trg Republike und werden nun vom dortigen Kulturcafé betreut.

Österreich Institut Bratislava



Steckbrief

1998 gegründet
Kursteilnehmer 2014: 1.669
ÖSD-Prüfungen 2014: 38
Abgehaltene Kurse: 229
Gehaltene Unterrichtseinheiten: 6.453
Leitung: Mag. Michael Huprich
www.bratislava.oesterreichinstitut.sk

Der Großteil der in Bratislava abgehaltenen Kurse werden von Firmen gebucht. Der Schwerpunkt dieser sogenannten Firmenkurse lag 2014 auf den Themen Informationstechnologie, Wirtschaftsberatung, Finanzen und Steuerberatung.

Europäische Sprachenvielfalt in der "Straße der Sprachen"

Europa bedeutet Vielfalt in Kultur, Lebens- und Denkweisen und Sprachen. Rund 200 verschiedene Sprachen werden in Europa gesprochen, allein die EU verfasst ihre Dokumente in 23 Amtssprachen. Sprachkenntnisse sind damit auch eine wichtige Qualifikationen für Beruf und Karriere.

Um die große Bedeutung von Sprachkenntnissen auch erlebbar zu machen, veranstaltet das Österreich Institut Bratislava gemeinsam mit anderen Sprach- und Kulturinstituten schon seit mehreren Jahren die „Straße der Sprachen“. Am 26. September 2014, dem europäischen Tag der Sprachen, konnte man in der Innenstadt von Bratislava die europäische Sprachenvielfalt live erleben. Zahlreiche Aktionen rund um das Thema Sprache sollten den Spaß an Fremdsprachen, am Miteinander-Sprechen-Können vermitteln. Mehr als 800 vor allem junge Menschen, darunter hauptsächlich SchülerInnen, StudentInnen, LehrerInnen sowie zahlreiche Sprachinteressierte nahmen teil.

Früh übt sich – Deutsch im Kindergarten

Nie mehr lernt es sich so einfach wie als Kind. Kinder lernen neue Sprachen auf intuitive und natürliche Weise. Das Österreich Institut Bratislava bietet deswegen nicht nur Spielgruppen für 4-5 jährige Kinder im eigenen Haus an, sondern seit einiger Zeit auch in öffentlichen Kindergärten im Raum Bratislava. In diesen Gruppen steht der spielerische Zugang zur deutschen Sprache und das Lernen mit allen Sinnen im Vordergrund. So können Kinder spielerisch Deutsch ausprobieren und eine Basis für ihre Mehrsprachigkeit schaffen.



Keine anderen Hauptstädte in Europa liegen so nahe beisammen wie Wien und Bratislava.



Mit dem richtigen Unterricht erlernen Kinder neue Sprachen beinahe spielend leicht.

Österreich Institut Brünn



Steckbrief

2001 gegründet
Kursteilnehmer 2014: 1.628
ÖSD-Prüfungen 2014: 203
Abgehaltene Kurse: 296
Gehaltene Unterrichtseinheiten: 7.733
Leitung: Mag. Norbert Conti
www.brno.oesterreichinstitut.cz

Das 2001 gegründete Brünner Institut hat sich über die Stadtgrenzen hinaus einen Namen als Spezialist für Deutschkurse gemacht. Daraus resultiert ein stetiger Anstieg von KursteilnehmerInnen aus der breiten Bevölkerung. Brünns jüngste Kursteilnehmerin war 4 Jahre alt, sein ältester Kursteilnehmer 88 Jahre. Darüber hinaus wurden 2014 die insgesamt 37 abgehaltenen Zusatzveranstaltungen von über 2.000 Personen besucht.

Lange Nacht der kurzen Texte

Die Lange Nacht der kurzen Texte ist ein Fixpunkt im Programm des Österreich Institut Brünn. In Kooperation mit der Philosophischen und der Pädagogischen Fakultät findet diese Veranstaltung zweimal jährlich statt, heuer schon zum 24. und 25. Mal. Im Frühjahr gab es absurde und irreale Texte zum Thema "Wenn ein Schwein Flügel hätte" zu hören, zur Jubiläumsausgabe zum Thema "Vorhang auf. Geschichte(n) erzählen von 1989 bis heute" kamen dann zahlreiche Ehrengäste aus dem In- und Ausland und mit insgesamt 200 Besuchern gab es auch einen neuen Publikumsrekord.

Bei der langen Nacht hat jeder und jede die Möglichkeit einen kurzen deutschsprachigen Text vorzutragen, zu singen, zu spielen oder instrumental zu untermalen. Vortragende sind MitarbeiterInnen und KursteilnehmerInnen des Österreich Instituts, Germanistik-Studierende sowie externes Publikum. Auch die Theatergruppen der Pädagogischen und der Philosophischen Fakultät tragen zu einem gelungenen Abend bei. Die lange Nacht beginnt traditionell um 19 Uhr und endet meist kurz vor Mitternacht. In den letzten Jahren hat sie sich zu einem Pflichttermin der deutschsprachigen Szene in Brünn gemausert und ist ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt.



Österreich Institut Budapest



Steckbrief

1998 gegründet
Kursteilnehmer 2014: 781
ÖSD-Prüfungen 2014: 696
Abgeholtene Kurse: 209
Gehaltene Unterrichtseinheiten: 4.106
Leitung: Mag. Leonore Peer
www.budapest.oesterreichinstitut.hu

Das Österreich Institut Budapest vertritt das ÖSD in Ungarn gegenüber der staatlichen Akkreditierungsbehörde und koordiniert die Durchführung von ÖSD-Sprachprüfungen in ganz Ungarn. In dieser Funktion führt das Institut in Kooperation mit dem Lizenzgeber ÖSD landesweit Fortbildungsprogramme für die ÖSD-Prüfenden durch. Aufgrund einer Regierungsverordnung musste 2014 die Verlängerung der Akkreditierung des ÖSD beantragt werden, die von der ungarischen Akkreditierungsbehörde auch erfolgreich bewilligt wurde.

Theaterwettbewerb OLIMA

Vorhang auf für 189 begeisterte junge SchauspielerInnen aus 13 Gruppen von zehn Schulen aus ganz Ungarn hieß es am 3. April 2014 am Österreich Institut Budapest. In ca. 10-minütigen Aufführungen spielten die Gruppen ihren Text, den sie aus einer zuvor vom Institut zur Verfügung gestellten Auswahl frei hatten wählen können. Im Rahmen des Deutschunterrichts hatten die jungen Talente mit großem Engagement und viel Fantasie die Texte österreichischer Kinder- und JugendbuchautorInnen zum Thema „Wahrheit und Wirklichkeit“ vorbereitet und einstudiert, was auch für Publikum und Jury erlebbar und sichtbar wurde. Eine fachkundige Jury beurteilte die Aufführungen, besonderes Augenmerk galt dabei dem Bühnenbild, der Inszenierung, der Gedächtnisleistung, der Aussprache und der richtigen Intonation und natürlich dem schauspielerischen Können. Vergeben wurden in Form von Büchergeschenken und give aways Einzelpreise für herausragende schauspielerische Leistungen oder Kostüme sowie Gruppenpreise an jede teilnehmende Klasse. Vier Hauptpreise für die besten Präsentationen gingen an folgende Schulen: Homoktövis Általános Iskola (Budapest), Teleki Blanka-Gymnasium (Székesfehérvár) mit zwei Gruppen sowie Kodály Zoltán Iskola (Kaposvár). Unterstützt wurde OLIMA vom Österreichischen Kulturforum Budapest, Hueber-Verlag, Klett-Verlag, dm, Poszonyi Pagony, Zott und Haribo.



Im Österreich Institut Budapest hieß es "Bühne frei" für knapp 200 junge SchauspielerInnen und ArtistInnen.

Österreich Institut Rom



Steckbrief

2003 gegründet
Kursteilnehmer 2014: 866
ÖSD-Prüfungen 2014: 86
Abgehaltene Kurse: 163
Gehaltene Unterrichtseinheiten: 5.499
Leitung: Mag. Elisabeth Loibner
www.roma.oesterreichinstitut.it

Das Österreich Institut Rom wurde 2003 als Weiterführung des Centro Austriaco di Lingua gegründet und befindet sich im Herzens Roms. Neben der Unterrichtstätigkeit führt das Institut auch diverse kulturelle Aktivitäten und themenspezifische Projekte mit Österreichbezug durch, so wurde 2014 das Thema "Flüsse" behandelt, aus dem eine Sagensammlung und eine Publikation mit den Ergebnissen eines Haiku-Wettbewerbes hervorgingen, die am Sommerfest präsentiert wurden.

Deutschwagen-Tour

Zum mittlerweile dritten Mal hat sich das Österreich Institut Rom gemeinsam mit dem Österreichischen Kulturforum und den Partnern ÖSD, Campus Austria und BMBF an der vom Goethe Institut initiierten Deutschwagen-Tour 2014/15 beteiligt. Weitere Partner sind die Deutsche und die Schweizer Botschaft sowie der DAAD und Volkswagen. Ziel der Kampagne ist es, mittels Schnupperstunden an öffentlichen Schulen in ganz Italien SchülerInnen v.a. der Scuola Media und der Scuola Elementare dazu zu ermuntern, im folgenden Schuljahr Deutsch als 2. Sprache zu wählen.

Mit Johannes Pleschberger ging 2014 auch wieder ein österreichischer Deutschwagen-Fahrer mit auf die Reise. Er teilte sich mit seiner deutschen Kollegin Mona Horn das Auto und war mit ihr gemeinsam für den Raum Mittel- und Süditalien zuständig.

Die Kampagne dauerte von Mitte September bis Ende Februar 2015. Insgesamt wurden 124 Schulen besucht, 268 Probestunden abgehalten und rund 7.000 SchülerInnen erreicht.



Auch dieses Jahr fand die Deutschwagen Tour bei den italienischen SchülerInnen großen Anklang.

Österreich Institut Krakau (Polska)



Steckbrief

1982 gegründet, seit 1999 als Österreich Institut

Kursteilnehmer 2014: 942

ÖSD-Prüfungen 2014: 58

Abgeholtene Kurse: 157

Gehaltene Unterrichtseinheiten: 6.787

Leitung: Agnieszka Markowska

www.krakow.oei.org.pl

Das Österreich Institut Krakau ist eines der ältesten Österreich Institute. Zur Förderung des interkulturellen Dialogs wurden 2014 zahlreiche Veranstaltungen (z.B. Sprachntag, Srody u Austriakow, Basteln für Kinder, Schnupperstunden für Krakauer SchülerInnen, Scrabble Wettbewerb) mit insgesamt 784 TeilnehmerInnen abgehalten.

Sprachenvielfalt der EU als Chance

Seit mehr als zehn Jahren organisiert das Österreich Institut Krakau von der Europäischen Union geförderte Deutschkurse. Mit einer insgesamten Förderung von 6.355.880,30 Złoty (ungefähr 1.513.306,74 Euro) wurden sieben Projekte durchgeführt:

Erfolgreich im Geschäftsleben (2013 - 2015)

Entfalte dein Potential (2012 - 2013)

Karriere in deiner Reichweite (2012 - 2013)

Deutsch hautnah erleben (2010 - 2011)

Kompetent im Beruf (2009 - 2011)

Deutsch mit Abschluss "Zertifikat Deutsch B1" (2006 - 2008)

Deutschkurse auf 4 Niveaustufen mit Abschluss "Zertifikat Deutsch B1" (2005 - 2006)



Das routinierte Team des Österreich Institut Krakau hat bereits eine Vielzahl von EU-Projekte erfolgreich durchgeführt.

Zur Hauptzielgruppe gehörten bisher vor allem Selbstständige, Beschäftigte in kleinen und mittleren Unternehmen, Frauen und ältere Menschen (im Alter von 50 bis 64 Jahren). An die 1.000 Personen aus Krakau und Umgebung erhielten somit die Möglichkeit, Deutschkenntnisse zu erwerben oder bestehende zu verbessern. Viele konnten so ihre Berufschancen erhöhen.

Nach Kursende legten viele die Prüfung zum Österreichischen Sprachdiplom Deutsch (ÖSD) ab. Viele Personen bleiben auch nach Projektende dem Österreich Institut Krakau treu und besuchen weitere Kurse.

Seit Jänner 2015 sondiert das Österreich Institut Krakau weitere Förderungen für die neue EU-Förderperiode 2014-2020.

Österreich Institut Warschau (Polska)



Steckbrief

1970 gegründet, seit 1999 als Österreich Institut

Kursteilnehmer 2014: 2.245

ÖSD-Prüfungen 2014: 419

Abgehaltene Kurse: 311

Gehaltene Unterrichtseinheiten: 13.448

Leitung: Mag. Thomas Holzmann

www.warszawa.oei.org.pl

Das Österreich Institut Warschau ist, nach KursteilnehmerInnen, nicht nur mit Abstand das größte Österreich Institut, sondern auch die Zentrale der drei polnischen Standorte, welche organisatorisch zum Österreich Institut Polska zusammengefasst sind.

Kooperationen mit Schulen

Das Warschauer Institut hat in den Jahren seines Bestehens ein umfangreiches Angebot für Schulen der Stadt Warschau und Umgebung entwickelt, das sich jedes Jahr immer größeren Zuspruchs erfreut.

Das Programm umfasst folgende Punkte:

- ÖSD: Prüfungen für Schulen: Im Jahr 2014 wurden 257 SchülerInnen in ihren Schulen geprüft.
 - Tag der Offenen Tür: Im September wurde ein Tag der offenen Tür zu einem österreichspezifischen Thema für Warschauer Schulen veranstaltet. Es kamen etwa 400 SchülerInnen, um mehr über moderne Architektur in Österreich zu erfahren.
 - Schnupperstunden: Im Sommersemester wurde jede Woche eine Doppelstunde zu einem österreichischen Thema für Schulklassen aus Warschau angeboten. Im Jahr 2014 haben diese Schnupperstunden insgesamt 420 SchülerInnen besucht. Die Thematik reichte von Essen bis zu Sport in Österreich.
 - Projektwochen in Kooperation mit der Uni Wien: Die Projektwochen wurden im Jahr 2014 von 205 SchülerInnen besucht, das war ein Rekordergebnis. In den Projektwochen wurde den österreichischen Studierenden die Möglichkeit geboten erste Praxiserfahrungen zu sammeln, während die polnische SchülerInnen sich eine Woche lang intensiv auf Deutsch mit dem Thema Österreich auseinandersetzen konnten.
 - Fortbildungsveranstaltungen für DeutschlehrerInnen: in Kooperation mit dem Pädagogischen Institut der Stadt Warschau wurden 2014 6 Seminare für insgesamt 139 LehrerInnen zu österreichspezifischen und fachimmanenten Themen durchgeführt.
 - Tag der Sprachen: In Kooperation mit EUNIC wird jährlich der Tag der Sprachen veranstaltet. Im Jahr 2014 haben 234 SchülerInnen Schnupperstunden bzw. Sprachworkshops besucht.
- All diese Tätigkeiten tragen dazu bei, dass Österreich im DaF- Unterricht in Warschau keine untergeordnete Rolle mehr spielt.



Auch in Warschau kann die moderne Architektur Österreichs beeindrucken.

Österreich Institut Wrocław (Polska)



Steckbrief

2005 gegründet
Kursteilnehmer 2014: 1.022
ÖSD-Prüfungen 2014: 85
Abgeholtene Kurse: 187
Gehaltene Unterrichtseinheiten: 7.222
Leitung: Aneta Kurowska (Karenzvertretung)
www.wroclaw.oei.org.pl

In den neuen Räumlichkeiten des Österreich Institut Wrocław in der Ulica Ofiar Oświęcimskich 19 fanden auch 2014 eine Reihe von Veranstaltungen (Lustiges Lernen, Laternenbasteln, City Game, Stammtisch usw.) für insgesamt 800 TeilnehmerInnen statt.

Weihnachtsliederwettbewerb

2014 hat bereits der sechste Weihnachtsliederwettbewerb in Wrocław stattgefunden.

Die jungen TeilnehmerInnen lernen deutschsprachige Weihnachtslieder kennen, können ihr Talent zeigen und finden so einen spielerischen lustvollen Zugang zur deutschen Sprache. Den teilnehmenden Schulen bietet der Wettbewerb die Gelegenheit, ihren SchülerInnen einen abwechslungsreichen Deutsch-Unterricht anbieten zu können.

Von Beginn an wird die Veranstaltung vom Österreich Institut, dem österreichischen Honorarkonsulat Wrocław, dem Privatgymnasium der Schulschwestern der Ursulanerinnen und dem polnischen DeutschlehrerInnenverband Abteilung Wrocław organisiert.

2014 haben 210 SchülerInnen aus Wrocław sowie aus der gesamten Woiwodschaft Niederschlesien teilgenommen.

Die Jugendlichen und Kinder traten in zwei Altersgruppen an.

Für die Gewinner in jeder Altersgruppe gibt es dann besonderen Deutschunterricht in Form von Workshops, die das Österreich Institut durchführt.



Weitere Aktionen

Kontakte zu SchülerInnen

Belgrad	—
Bratislava	746
Brünn	628
Budapest	232
Krakau	724
Rom	8.120*
Warschau	1.440
Wrocław	788
Summe	12.587

Mehr als 12.500 SchülerInnen erreichten die Österreich Institute 2013 mit ihren Aktionen für die deutsche Sprache.

*inkl. Projekt "Deutschwagen"

Veranstaltungen an den Österreich Instituten

Neben den vorgestellten Höhepunkten veranstalten die Österreich Institute das ganze Jahr über verschiedenste Events, um das Interesse an Österreich und der deutschen Sprache zu wecken.

Dazu gehören „Lustiges Lernen“ für Kinder und Jugendliche, regelmäßig stattfindende Stammtische, Workshops, Sommer- und Weihnachtsfeiern und vieles mehr. Diese zusätzlichen Angebote stießen auch 2014 auf reges Interesse und waren mit knapp 4.000 TeilnehmerInnen gut besucht.

Veranstaltungen an den Österreich Instituten 2014

Institut	Anzahl	Dauer in Stunden	durchschn. Besucheranzahl	Absolute Besucheranzahl
Belgrad	6	2	30	180
Bratislava	4	3	42	168
Brünn	36	1	55	1.980
Budapest	2	2,5	40	80
Krakau	20	1,5	25	500
Rom	4	6	150	600
Warschau	3	3	70	210
Wrocław	10	3	28	280
Summe	85			3.998

Knapp 4.000 Menschen setzten sich 2014 in mehr als 85 Veranstaltungen aktiv mit der deutschen Sprache und Österreich auseinander.



Nikolofest am Institut in Bratislava



Literaturzirkel in Rom

LehrerInnenfortbildung

Kontakte zu Schul- und Universitätslehrenden	
Belgrad	152
Bratislava	69
Brünn	357
Budapest	490
Krakau	75
Rom	303
Warschau	189
Wrocław	60
Summe	1.695
In der Fachwelt bestens vernetzt: Knapp 1.700 Kontakte pflegen die MitarbeiterInnen des Österreich Instituts.	

Praktika

Das Österreich Institut bietet Studierenden des Fachbereichs Deutsch als Fremd-/Zweitsprache der Universität Wien die Möglichkeit, ihr Praktikum in Methodik an einem seiner Standorte zu absolvieren. Dabei hospitieren sie bei erfahrenen LektorInnen und halten unterstützt von diesen ihre ersten Unterrichtsstunden. Dass die Österreich Institute zu den beliebtesten Praktikumsplätzen zählen, zeigt das anhaltende große Interesse: 2014 haben sich knapp 30 Studierende für ein Praktikum an einem der acht Österreich Institute entschieden.

Workshops und Beiträge zu nationalen Tagungen

DeutschlehrerInnen benötigen aktuelle Unterrichtsmaterialien und freuen sich über kreative Unterrichtsideen und innovative Unterrichtsmethoden: Deshalb veranstalteten wir 2014 wieder zahlreiche Workshops oder Veranstaltungen zu Methodik und Didaktik des Fremdsprachenunterrichts sowie zu österreichbezogenen Inhalten. Auch auf regionalen DeutschlehrerInnentagen und -tagungen war das Österreich Institut mit Workshops und Vorträgen präsent, wie z. B. beim Deutschlehrertag in Prag, auf der UDV-Fachtagung in Budapest, bei der Tagung des Deutschen Lehrerverbands und bei der polnischen DeutschlehrerInnentagung.

In Ungarn und Polen fanden u. a. auch Fortbildungen für Prüfende des Österreichischen Sprachdiploms Deutsch (ÖSD) und Informationsveranstaltungen zu den ÖSD-Prüfungen statt.

Anfang 2014 wurde im Zuge der "Ein Tag mit Deutsch"- Kampagne der zweite tschechische Deutschlehrerpreis ausgeschrieben. Das Projekt sollte zeigen, dass guter Unterricht das Um und Auf beim Deutschlernen ist. Lehrerinnen und Lehrer konnten Projekte aus ihrem Unterricht einreichen, wobei der Rahmen bewusst weit gefasst war, um zahlreichen Lehrkräften die Teilnahme zu ermöglichen. In einer Sitzung am Österreichischen Kulturforum Prag wählte eine Fachjury, in der das Österreich Institut Brünn durch die Institutsleitung vertreten war, die besten Projekte aus. Die Gewinner und Gewinnerinnen der insgesamt sechs Preise wurden in einer Veranstaltung an der deutschen Botschaft geehrt.

In Warschau veranstaltete das Österreich Institut in Kooperation mit dem Pädagogischen Institut eine mehrteilige Weiterbildung zum Thema "Sprachlicher Früherwerb".



Im Zeitalter der Globalisierung ist sprachlicher Früherwerb eine der zentralen Herausforderungen für junge Eltern.



Die Zentrale in Wien

Österreich Institut Zentrale Wien



Das Team der Zentrale in seinen neuen Räumlichkeiten in der Landstrasser Hauptstraße 26

Die MitarbeiterInnen der Zentrale des Österreich Instituts in Wien koordinieren die finanzielle und inhaltliche Ausrichtung der Österreich Institute.

Hier werden Unterrichtsmaterialien entwickelt, um auch inhaltlich einen Österreichschwerpunkt im Unterricht der einzelnen Institute zu garantieren. Darüber hinaus werden DeutschtrainerInnen weltweit dabei unterstützt, österreich-bezogene Themen in den Deutschunterricht zu integrieren. 2014 lag der Schwerpunkt auf "Moderner Architektur in Österreich".

Weiters wird in der Zentrale in Wien der gemeinsame Webauftritt betreut, Marketingstrategien entwickelt und die gemeinsame Präsentation nach außen gefördert.

So arbeiten die MitarbeiterInnen an diversen Projekten der Europäischen Union mit und schließen Kooperationen mit österreichischen Institutionen.

Als Bindeglied zwischen der Österreich Institut GmbH und dem Eigentümer, der Republik Österreich, berichtet die Zentrale an den Aufsichtsrat und wird inhaltlich bei ihrer Arbeit von einem Fachbeirat unterstützt.



Zwar hauptsächlich für seine historischen Bauten bekannt glänzt Österreich heutzutage auch mit moderner Architektur.

Tagungen und Informationsveranstaltungen

Bei der Tagung des Österreichischen Verbands für Deutsch als Fremdsprache/Zweitsprache (ÖDaF) im März 2014 war das Österreich Institut mit einem Infostand und einem Beitrag bei der Podiumsdiskussion zum Thema "Teaching matters - Teachers matter. Die Rolle der Lehrenden im Lernprozess" vertreten.



Über seine Standorte hinaus unterstützt das Österreich Institut den Deutschunterricht weltweit.

Interessierten DeutschlehrerInnen stellt das Österreich Institut gerne Materialien zum Deutschlernen zur Verfügung. So fand zum Beispiel im Dezember eine Informationsveranstaltung in Zagreb in Kooperation mit dem Österreichischen Kulturforum statt.

Österreich SPIEGEL



Nicht nur ein Fixpunkt im Deutschunterricht:
Der Österreich Spiegel wird von österreichphilen
LeserInnen aus der ganzen Welt abonniert.

Der Österreich SPIEGEL – Die Zeitung für den Deutschunterricht enthält aktuelle Artikel aus der österreichischen Presse, die wichtige Themen der medialen Öffentlichkeit widerspiegeln. Eine didaktische Beilage mit Unterrichtsvorschlägen und Übungen für alle Niveaustufen unterstützt den direkten Einsatz des Österreich SPIEGEL im Deutschunterricht. Jeder Ausgabe ist eine Audio-CD mit Hörbeiträgen beigelegt, die die Artikel thematisch ergänzen.

Alle 11.000 KursteilnehmerInnen an den Österreich Instituten haben 2014 mit dem Österreich SPIEGEL im Unterricht gearbeitet. Zusätzlich wurden rund 2.000 Zeitungen über Abonnements im In- und Ausland bezogen und bei Werbeveranstaltungen an Lehrende und Lernende verteilt.

Der Österreich SPIEGEL eignet sich ebenso für SelbstlernerInnen: Hinweise zum Schwierigkeitsgrad der Übungen sowie Transkriptionen der Hörbeiträge und ein Lösungsschlüssel ermöglichen ihnen die eigenständige Überprüfung der gelösten Aufgaben. Der Österreich SPIEGEL – Die Zeitung für den Deutschunterricht erscheint viermal pro Jahr.

Online Plattform deutsch.info

Das Österreich Institut war an der Erstellung von deutsch.info (www.deutsch.info/de), einer von der Europäischen Kommission geförderten Online-Plattform zum Erlernen der deutschen Sprache in den Jahren 2011-2013 beteiligt.

Im Jahr 2014 wurde ein Folgeantrag zur Erweiterung der Plattform gestellt, der im Rahmen von Erasmus + für den Projektzeitraum von September 2014 bis August 2017 genehmigt wurde.

Das Projekt geht also in die zweite Runde: Bis jetzt gibt es schon über 127.000 registrierte BenutzerInnen des gratis Deutschkurses im Netz. Die Kurse werden nun ergänzt und erweitert, so dass man bald bis zum Niveau B2 gratis Deutsch lernen kann. Das Österreich Institut ist wieder als Partner dabei.

Herausragendes Merkmal der Plattform sind die mittlerweile 15 Ausgangssprachen und die zahlreichen Informationen über Leben und Arbeiten in Österreich und Deutschland.

Frage	Antwort	Ergebnis
1. Ich sehe was, was du nicht sehn ...	1. Vor dem Hotel 40% 2. Auf dem Platz 30% 3. Ein Kino 20% 4. Ich kann nicht ausdrücken 5%	Dein Ergebnis: 4.55%
2. Wie spät ist es?	1. Wie spät ist es? 0% 2. Ich kann nicht ausdrücken 0% 3. Ich kann nicht ausdrücken 0% 4. Wie sind deine Freunde? 0% 5. Was studiert man wo? 0%	Dein Ergebnis: 0%
3. Ich sehe was, was du nicht sehn ...	1. Auf dem Platz 20% 2. Ein Kino 20% 3. Ein Restaurant 20% 4. Ich kann nicht ausdrücken 20%	Dein Ergebnis: 0%
4. Ich kann nicht ausdrücken	1. An Hochzeiten 0% 2. Ich kann nicht ausdrücken 0% 3. Im Feinkostladen 0% 11% 4. Im Restaurant 89% 88%	Dein Ergebnis: 49.04%

Deutsch.info garantiert eine optimale Unterstützung für den Spracherwerb über das Klassenzimmer hinaus.

Kooperation mit Österreichischem Integrationsfonds (ÖIF)

2014 setzten das Österreich Institut und der Österreichische Integrationsfonds (ÖIF) erste Schritte für eine neuartige Kooperation beider Institutionen im Bereich der Deutsch- und Integrationsförderung, die 2015 noch weiter verstärkt werden soll.

Als eine erste Maßnahme übersiedelte die Zentrale des Österreichisch Instituts in die Räumlichkeiten des Integrationszentrums Wien in der Landstraße Hauptstraße 26. Damit wurde ein Kompetenzzentrum für den Bereich Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache geschaffen, das sich zukünftig zu einer zentralen Drehscheibe für Angebote im Sprachlernbereich entwickeln wird.

Seit Ende 2014 liegt an allen Standorten des Österreich Instituts Informationsmaterial des ÖIF zu Integrationsangeboten auf. Damit entwickeln sich die Österreich Institute zu Orten der Willkommenskultur, an denen Deutschlerner/innen, die sich für ein Leben in Österreich interessieren, über Chancen und Herausforderungen informiert werden und Informationen zu Anlaufstellen in Österreich und den Beratungsservices an den Welcome Desks des ÖIF erhalten.

Für 2015 sind auch im Bereich der Publikation Kooperationen zwischen dem Österreich Institut und dem Österreichischen Integrationsfonds (ÖIF) geplant. Im Zuge der neuen Zusammenarbeit ist ein Relaunch des Österreich SPIEGEL für 2015 in Arbeit. Ziel ist die Aufwertung und gemeinsame Nutzung des Österreich SPIEGEL als führendes österreichisches Periodikum im DaF/DaZ-Bereich sowie die zusätzliche Attraktivierung durch ergänzende Online-Angebot unter www.sprachportal.at

Über den Österreichischen Integrationsfonds (ÖIF)

Der Österreichische Integrationsfonds (ÖIF) ist ein Fonds der Republik Österreich und als bundesweiter Integrationsdienstleister ein starker Partner zahlreicher Organisationen und wichtiger Verantwortungsträger im Bereich Integration und Migration in Österreich. Mit der Online-Plattform www.sprachportal.at sowie zahlreichen Deutschlehrwerken bietet der ÖIF eine breite Angebotspalette für Deutschlerner/innen. In seinen sechs Integrationszentren in ganz Österreich erhalten Zuwanderer/innen, Multiplikator/innen sowie die Öffentlichkeit Information, Beratung, Service und Förderungen für das erfolgreiche Zusammenleben in Österreich.



Zusammen- arbeit mit nationalen und internationalen Institutionen



PartnerInnen im In- und Ausland

Wir sehen die Vermittlung der deutschen Sprache als Beitrag zur Förderung der deutschen Sprache, der Mehrsprachigkeit und zum interkulturellen Austausch. Daher arbeiten wir inhaltlich mit renommierten nationalen und internationalen Organisationen zusammen.

Unsere wichtigsten PartnerInnen

- AkDaF (Arbeitskreis Deutsch als Fremdsprache/Zweitsprache in der Schweiz)
- Außenhandelsstellen (Advantage Austria) an allen Standorten des Österreich Instituts
- British Council
- COMPRESS Büros
- Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD)
- DaF-Community, Sprachenlernen im Web 2.0. – Schwerpunkt Deutsch als Fremdsprache
- Deutsche Außenhandelsstelle in Warschau
- Deutsches Konsulat Belgrad
- Deutsche Schule Belgrad
- Deutschlehrerverbände an allen Standorten des Österreich Institut
- Deutsches Generalkonsulat Wrocław
- EUNIC
- FaDaF (Fachverband für Deutsch als Fremdsprache)
- Fremdsprachenbibliothek Budapest
- Goethe Institut
- Institut Français
- Instituto Cervantes
- Istituto Italiano di Cultura
- IDV (Internationaler Deutschlehrerverband)
- KulturKontakt Austria
- Kultur und Sprache
- Ledafids (Verein der Lehrende für DaF/DaZ an Hochschulen in der Schweiz)
- Lektorate des OeAD an allen Standorten des Österreich Instituts
- Masaryk-Universität Brünn
- Netzwerk Deutsch Belgrad
- OeAD Internationale Kooperations- und Mobilitätsprogramme – Deutsch Lehren im Ausland
- Österreich Bibliotheken
- Österreich Werbung
- Österreichisches Gymnasium Prag
- ÖDaF (Österreichischer Verband für Deutsch als Zweit-/Fremdsprache)
- Österreichische Botschaften an allen Standorten des Österreich Instituts
- Österreichische Kulturforen an allen Standorten des Österreich Instituts
- Österreichisches Generalkonsulat Wrocław
- OSD (Österreichisches Sprachdiplom)
- Österreichisch-Ungarische Europaschule Budapest

- Österreichischer Integrationsfonds
- Polnisches Kulturinstitut
- Regionalbüro für deutsches Auslandsschulwesen
- Sprachschule in Novi Pazar (Reintegracija)
- Teachersnews
- Universität Wien, Fachbereich DaF/DaZ
- Universität Graz, Grazer Tagungen
- Warschauer Pädagogisches Institut
- Zoran Đindić Fond, Belgrad

FörderInnen, SponsorInnen und PartnerInnen

Actilingua Academy
Alpha Sprachinstitut Austria
Belvedere
Bundesministerium für Bildung und Frauen
Campus Austria
Cultura Wien
Deutsch in Graz
Deutsch in Österreich Klagenfurt
Deutsch Studio Salzburg
Diplomatische Akademie
Deutschkurse der Universität Wien/Innovationszentrum
Europäischer Sozialfonds
Haus der Musik
iki-Internationales Kulturinstitut Wien
Learning Events
KunstHausWien
ÖSD (Österreichisches Sprachdiplom)
Technisches Museum Wien
Therme Laa
Thermenhotel Emmaquelle
Urlaub am Bauernhof in der Steiermark Wellnesshaus
Reichelt
Wien Museum
young austria

Dazu kommen noch zahlreiche lokale Partnerschaften der Tochtergesellschaften in den Bereichen Sprache, Bildung, Kunst und Kultur.

Copyright Bilder

Lisi Specht, Len44ik/Shutterstock.com, Rido/Shutterstock.com,
racorn/Shutterstock.com, wavebreakmedia/Shutterstock.com,
Zurijeta/Shutterstock.com, Dmitry Kalinovsky/Shutterstock.com,
Rawpixel/Shutterstock.com, Norbert Rozsas

Impressum

Österreich Institut GmbH
Katerina Wahl, Susanne Hartmann, Markus Blocher
Landstraße Hauptstraße 26
1030 Wien
www.oesterreichinstitut.at
Wien, März 2015